

CERTIFICAT DE DIRECTION CHORALE CH II

ZERTIFIKAT FÜR CHORLEITUNG CH II



ANGEBOT / OFFRE 2023

MODUL APRIL

Historische Aufführungspraxis einer Barock-Kantate

1. April & 22./23. April 2023

Dozent: Lukas Bolt



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen



Schweizerische Chorvereinigung
Union suisse des chorales
Unione svizzera dei cori
Uniun svizra dals chors

CHorama

IG Schweizerische Chorverbände
Associations chorales de Suisse

MODUL CH II

Historische Aufführungspraxis einer Barock-Kantate

Dozent: Lukas Bolt

Ort: Evangelische Kirchgemeinde Tablat, St. Gallen

Samstag	1. April	9 - 12 Uhr / 14 - 17 Uhr (Werkanalyse & dirigentische Erarbeitung)
Samstag	22. April	9 - 12 Uhr / 14 - 17 Uhr (Proben mit Solisten, Orchester & Chor)
Sonntag	23. April	9 - 12 Uhr (Vorprobe, Kantaten-Gottesdienst, Matinée-Konzert)

Erarbeitete Werke:

Im Zentrum steht die von Johann Sebastian Bach für den Sonntag «Misericordias Domini» (2. Sonntag nach Ostern) komponierte Kantate «Ich bin ein guter Hirt» BWV 85 für 4 Solisten (SATB), Chor (SATB), 2 Oboen, 2 Violinen, Viola und Basso Continuo. Musiziert wird auf historischen Instrumenten und mit Spezialisten ihres Fachs.

Benötigte Vorkenntnisse:

- Erfahrung in der Probearbeit mit Instrumentalensembles und Solisten (Vorwärtsbringen unter Zeitdruck).
- Interesse für historische Aufführungspraxis (auch liturgisch).
- Genügend Zeit für Analyse/Üben/Hausaufgaben.

Lernziele:

- Fähigkeit, sich vor einem Chor sowie einem begleitenden Tasteninstrument oder Ensemble durch klare Zeichengebung verständlich zu machen.
- Fähigkeit, begleitete Rezitative zu dirigieren.
- Fähigkeit, Arien mit Solisten zu dirigieren.
- Fähigkeit, anspruchsvolle Musik verschiedener Epochen zu dirigieren.
- Interpretationskenntnisse je nach Stil und Genre der Chormusik.
- Fähigkeit, pädagogische Wirksamkeit auf der Ebene der Proben im Allgemeinen zu beweisen (Probenmethodik).

Abschluss:

Kantaten-Gottesdienst und anschliessendes Matinée-Konzert

Spezifizierung des Moduls in der Ausbildung:

Obligatorisches Modul: Chorstücke mit Begleitung eines kleinen Orchesters oder Ensembles

Anzahl Teilnehmende:

Mindestens 2, höchstens 4 Student*innen

Sprache:

Deutsch/Französisch/ggf. Englisch

Anmeldung:

Schweizerische Chorvereinigung: Gönhardweg 32, 5000 Aarau: scv@usc-scv.ch / +41 62 824 54 04.

Anmeldeschluss ist der **27. Februar 2023**.

Die Anmeldung ist rechtsverbindlich.



Lukas Bolt arbeitet als Kantor in der Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tablat St.Gallen, wo er drei verschiedene Chöre und Ensembles auf unterschiedlichen Niveaus leitet und für die gesamte musikalische Koordination der Kirchgemeinde zuständig ist. Dazu gehören viele Zusatzangebote wie Singwochen, offene Singen, offene Kantatenwochenenden, Projekte und Konzerte.

Auch der St. Galler Chor stimmix (seit 2004) und der Chorkreis St. Gallen (seit 2017) stehen unter seiner Leitung. Dazu kommen eigene ausgesuchte Konzerte mit grossen Projektchören und professionellen Orchestern (www.chorprojekte.com).

Der Ausbildung als Primarlehrer folgten Musikstudien im Hauptfach Klavier bei Wolfgang Sieber und Erna Ronca, Komposition bei Thomas Mattenberger. Im Jahr 2016 schloss er den Studiengang «Master of Arts in Music Performance mit Vertiefung Kirchenmusik (Chorleitung geistlich)» bei Markus Utz und Beat Schäfer ab.

Lukas Bolt ist Präsident der Musikkommission der Schweizerischen Chorvereinigung (SCV) und in dieser Funktion auch Mitglied der Geschäftsleitung sowie Kantonaldirigent und Präsident der Musikkommission des Appenzellischen Chorverbands (ACHV) und als Kursleiter sowohl für den Appenzeller wie auch für den St. Galler Chorverband tätig.

Seit 2013 ist er Organisator der «Konzerte auf dem Hemberg». Übergangsmässig war er für den St. Galler Domchor zuständig und gestaltete in dieser Funktion in der Kathedrale mehrere Gottesdienste an Ponitifikalämtern.